

II - 14974 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

BM  
WF

GZ 10.001/144-Pr/lc/94

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Univ.Prof. Dr. Heinz FISCHER  
Parlament  
1017 Wien

6995 IAB  
1994 -11- 04  
ZU 7139/J

MINORIENPLATZ 5  
A-1014 WIEN  
TELEFON  
(0222) 531 20-0  
DVR 0000 175

Wien, 4. November 1994

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 7139/J-NR/1994, betreffend Vorkommnisse an der Veterinärmedizinischen Universität, Klinik für Chirurgie und Augenheilkunde, Abteilung für Veterinärstomatologie (Zahnstation), Anfragebeantwortung 5364/AB, die die Abgeordneten Mag. Dr. PETROVIC, Freundinnen und Freunde am 13. Oktober 1994 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. In der Beantwortung der Frage Nr. 18 (5364/AB) geben Sie an, daß Sie die Begründung für den nicht verbuchten Betrag (ÖS 1.500,--) nicht billigen. Welche konkrete Maßnahme wurde gesetzt, damit der Rest des Betrages von Herrn Univ.Prof. Dr. Zetner ordnungsgemäß an die Quästur der Veterinärmedizinischen Universität Wien abgeführt wird?

Antwort:

Univ.Prof. Dr. Zetner hat diesen Betrag von ÖS 1.500,-- noch nicht an die Universitätsquästur überwiesen, daher wurde die Finanzprokuratur der Republik Österreich mit der Einbringung dieses von Dr. Zetner nicht weitergeleiteten Betrages befaßt.

2. Zur Frage Nr. 27 (5364/AB) ist ergänzend bzw. korrigierend hinzuzufügen, daß Herr Horak am 9.2.1993 nicht nur die Kontrolluntersuchung vornehmen ließ, sondern daß der Katze auch eine Injektion verabreicht wurde. Nach Aussage von Herrn

- 2 -

Univ.Prof. Dr. Zetner war die Kontrolluntersuchung kostenlos. Haben die am 9.2.1993 von Herrn Horak hinterlegten ÖS 400,-- (über die er eine persönliche Aufzeichnung besitzt) für die verabreichte Injektion in die Buchhaltung Eingang gefunden?

Antwort:

Nach Auskunft von Prof. Zetner wurde der Betrag von S 400,-- von Herrn Horak nicht bezahlt. Ein solcher Betrag hat daher keinen Eingang in die Buchhaltung gefunden.

Der Bundesminister:

